

Aktuelles Forschungsprojekt

- Titel: Verhandlungsstrategien weiblicher und männlicher Führungskräfte
- Forschende: Prof. Dr. Andrea Ruppert, Prof. Dr. Martina Voigt
- Institution: Fachhochschule Frankfurt am Main, Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht
- Mitarbeiterin:, studentische Hilfskraft
- Stichworte: Gehaltsverhandlungen, Verhandlungsstrategien, Gender
- Kurzbeschreibung: Verhandlungspositionen, Verhandlungskompetenzen und Verhandlungsstrategien von Frauen und Männern haben einen erheblichen Einfluss auf die Höhe ihrer Gehälter und damit auf den Gender Pay Gap. Geschlechtstypische Unterschiede in den Verhandlungskompetenzen wirken sich negativ auf den Erfolg weiblicher Führungskräfte bei Gehalts- und Aufstiegsverhandlungen aus. Diese Unterschiede beziehen sich sowohl auf die grundsätzliche Disposition gegenüber Gehalts- und Aufstiegsverhandlungen als auch auf geschlechtstypische Unterschiede im Hinblick auf kommunikative Skills sowie Verhandlungsstrategien. In unserem zwischen 2006 und 2009 durchgeführten Forschungsprojekt „Genderspezifische Verhandlungskompetenzen und ihre Auswirkungen auf Gehalts- und Aufstiegsverhandlungen“, zeigte sich insbesondere ein Strategie-Paradoxon. Das Festlegen einer Verhandlungsstrategie im Vorfeld der Gehalts- und Aufstiegsverhandlung erwies sich bei den männlichen Führungskräften als Erfolgsfaktor und bei den weiblichen als Misserfolgswort. Wissenschaftliches Arbeitsziel dieses Forschungsprojektes ist daher ein vertieftes Verständnis derjenigen Strategien und sonstigen Einflussfaktoren, die zum Erfolg weiblicher und männlicher Führungskräfte in Gehaltsverhandlungen führen. Darauf aufbauend werden konkrete Handlungsempfehlungen für weibliche Führungskräfte entwickelt, die deren Chancen auf erfolgreiche Durchsetzung ihrer Gehaltsvorstellungen steigern können. Das Untersuchungsdesign des Projektes ist qualitativ konzipiert; zur Datenerhebung werden Leitfadeninterviews eingesetzt. Das Auswertungsdesign orientiert sich an der dokumentarischen Methode. Als einzelne Schritte sind die formulierende Interpretation, die reflektierende Interpretation und die Typenbildung vorgesehen.
- Finanzierung: Das Projekt wird finanziell durch das Gender- und Frauenforschungszentrum der Hessischen Fachhochschulen sowie den Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht der Fachhochschule Frankfurt am Main gefördert.
- Laufzeit: September 2010 - Juni 2011
- Veröffentlichungen: Ruppert, Andrea / Martina Voigt, GEHALT UND AUFSTIEG Mythen – Fakten – Modelle erfolgreichen Verhandeln, Aachen 2009
- Kontaktadresse: Prof. Dr. Andrea Ruppert (ruppert@fb3.fh-frankfurt.de), Prof. Dr. Martina Voigt (sokosch@fb3.fh-frankfurt.de), Fachhochschule Frankfurt am Main, Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht, Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt